

	<p>Objekt: Joachim Klinger: Köpfe 112-130 (19 Bilder)</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry- museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry- Museum, Sammlung Klinger</p> <p>Inventarnummer: 01067</p>
--	---

Beschreibung

Situation und Umfeld, die bei den "Gestalten" noch sparsam, aber bedeutungswirksam eingesetzt wurden, spielen in Klingers kleinformatischen Porträtstudien keine Rolle mehr. Die Aufmerksamkeit des Künstlers gilt den Gesichtern, die er mit verschiedensten Gestaltungsmitteln zur Geltung bringt. Manche sind mit markanten Linien und kräftigen Farben gemalt, bei anderen werden die matten Farbflächen von fadenscheinigen Linien nur noch mühsam zusammengehalten. Wir sehen keine jungen und glatten Gesichter, das Interesse des Künstlers gilt dem von Leben und Zeit überformten und manchmal schon der Welt entweichenden Menschenantlitz.

Die Bilder entstanden in den Jahren 1993 bis 1995. Sie sind nummeriert, signiert und datiert. Fünf sind mit einem Titel versehen: "Die Tante" (118), "Kranker" (120) und "Flüchtling" (124), "Spitzweg-Typ" (125), "Altersskepsis" (126).

Grunddaten

Material/Technik: Büttenpapier, Aquarell
Maße: H x B: 17,5 cm x 11,2 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1993-1995
	wer	Joachim Klinger (1932-)
	wo	Düsseldorf
Gespendet / Geschenkt	wann	
	wer	Joachim Klinger (1932-)

Schlagworte

- Aquarell
- Aquarellmalerei
- Expressionismus
- Kopf
- Porträt
- Surrealismus